

## Impressum

Herausgeber  
**Arbeitsgemeinschaft  
Christlicher Kirchen  
in Deutschland e.V.**  
Ökumenische Centrale  
Ludolfusstraße 2-4  
60487 Frankfurt am Main  
Telefon: +49 (0) 69 70 70 70  
info@ack-oec.de  
www.oekumene-ack.de

## *Leitfaden für das konfessionelle Miteinander*

**Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK) hat eine neue Orientierungshilfe über ihr Verhältnis zur Neuapostolischen Kirche veröffentlicht. Was hat es damit auf sich?**

Weitere Informationen dazu in einem Artikel auf [NAC.Today](#)

Auch in Wuppertal finden seit ca. einem Jahr Gespräche zwischen dem örtlichen ACKuG (Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen und Gemeinden) und Vertretern der örtlichen Neuapostolischen Kirche statt. Auf Basis des neuen Katechismus der NAK werden Lehraussagen, Glaubens- und Bibelverständnis erörtert.

Der Dialog findet in positiver und wertschätzender Atmosphäre statt; sicherlich wird zukünftig auch die aktuelle "Orientierungshilfe" den Gedankenaustausch mit den christlichen Nachbar-Kirchen Wuppertals unterstützen.

### **1. Oktober 2015**

Text: P. Johanning / D. Gielke

Fotos: NAC.Today

sondern Kirche (NAK) ein berechneter Wettbewerb und Ökumenismus vorliegen. Er beruht nicht nur auf der NAK selbst, sondern auch auf Beziehung zu den anderen christlichen Kirchen und zur Ökumene.

Sehr geht es auf lokale Ebene zunehmend Bericht zeigen unterschiedlicher Art zwischen evangelischen Gemeinden und Gemeinden der AOK Mitgliedkirchen. An einigen Orten EBRG: gemeinsame so. Mitgliedschaft von NAK-Gemeinden in lokalen ACK.

Im Jahr 2001 nahm die NAK Süddeutschland Gespräche mit der ACK in Baden-Württemberg auf. Als 2008 folgten offizielle Kontaktgespräche der NAK Westfalen mit der ACK in Deutschland. Diese folgten im Frühjahr 2013 zu dem Beschluss der ACK, ein Pfingsten der Konventualisten und Reformierten mit der NAK zu gestalten. Dabei sollte die im Jahr 2008 veröffentlichte Orientierungshilfe der ACK Baden-Württemberg auf Bundesebene weiterentwickelt und dem gegenwärtigen Gesprächsstand angepasst werden.

Grundlage ist die im Jahr 2013 veröffentlichte Kathedra der Neuprotestanten Kirche. Es geht um die zentrale und verbindliche des neu-evangelischen Ökumenen verbindlich die in wichtigen Fragen geht es über die Ökumene, wie zum Beispiel die Ökumene Kirche geht. Zu den Ökumenen relevanten Punkten, an denen sich der Handel der neu-evangelischen Selbstverständnis zeigt, gehört das Element zur Förderung der EBRG für die kirchlichen Ordnungen und Arbeit sowie die ausdrückliche

die Kirche (und Christ) auch außerhalb der NAK in der Ökumene geht. In einem Jahr hat die NAK schon 2008 ausdrücklich die Anerkennung der in den anderen Kirchen gegebenen Tade ausgedrückt.

Ökumene bedeutet ebenfalls ein ökumenischer Sicht. Anliegen hinsichtlich des Verhältnisses von Tade und Wertschätzung mit auch für spezifischen Eindeutigkeit der NAK. Die Erklärung der Bräutigams und die Segenswort (Einschließung).

Das sind zunächst Punkte, über die theologisch gesprochen werden muss. Sie stellen aber kein Hindernis für ökumenische Kontakte dar. Denn auch hier wird ausdrücklich darauf gemacht, dass die NAK Ökumene nicht exklusiv an die NAK gebunden ist.

Folgende wichtige Orientierung geht es zu beachten. Es geht zum einen die Punkte, die für eine ökumenische Zusammenarbeit ein Hindernis sind. Sie zeigen sich in der Anerkennung der Reformation die Ökumenischen Kern der Kirche sind. Zum anderen geht es um theologische Differenzen, die auch weiterhin Gegenstand des Gesprächs innerhalb der ökumenischen Beziehungen bleiben.

Auf diese hier knapp skizzierten Grundzüge gehen die folgenden Hinweise eine Orientierungshilfe für die Gemeinden der ACK Mitgliedkirchen wie auch der ACK auf lokaler und regionaler Ebene. Sie beschreiben den Weg, den ACK und NAK in den vergangenen Jahren aufeinander zugegangen sind. Tuglich helfen sie, diesen Weg weiterzuführen, um die gegenwärtigen